

Naschen erlaubt

Berufliche Schulen luden zum Plätzchenbacken ein

Von CHRISTIAN HORN

■ **Witzenhausen.** „In der Weihnachtsbäckerei. Gibt es manche Leckerei“, wusste schon Rolf Zuckowski zu singen. In Witzenhausen setzt man zur Adventszeit aber nicht nur den Wunsch darin um, die Plätzchen zu backen, sondern man versucht das Ganze planvoll und ohne Kleckereien umzusetzen.

Dazu hatte Nicole Schellhase von den Beruflichen Schulen in Witzenhausen mit ihren Schülern aus dem Bereich Hauswirtschaft und Ernährung die vierte Klasse der benachbarten Kesperschule eingeladen.

„Im Stundenplan stehen entsprechende Projekte, die von den Elftklässlern geplant und vorbereitet werden müssen. Dafür müssen sie sich abstimmen, welche Rezepte umgesetzt werden, und wie der Ablauf sein muss“, erklärt Nicole Schellhase. Die Elftklässler hatten den Teig für die Plätzchen, wie Butter- oder Zimt-



Der Teig musste vor dem Backen erst einmal in die richtige Form gebracht werden, wie es Magdalena G.J. und Aurora machten. Fotos: Horn

bällchen mit Haselnüssen, morgens bereits vorbereitet, da dieser vor der Weiterverarbeitung einige Zeit im Kühlschrank benötigte. Der Teig war roh bereits so lecker, dass einige der Viertklässler bereits vor dem Formen der Plätzchen davon naschten.

Rund eine Stunde wurde von den Grundschulern der Teig

ausgerollt und geformt, ehe es mit den rohen Plätzchen in den Backofen ging. Die wurden im Anschluss noch mit allerhand süßen Zutaten verziert. Doch die Kinder haben nicht nur gebacken, sie hatten auch noch ein paar Teelichtlampen aus alten Gläsern gebastelt. „Es ist geplant, dass die Kinder den Eltern die Plätzchen an einem

Adventsnachmittag präsentieren, dazu sollen die Kinder die Tischdekoration basteln“, so Schellhase.

Am Ende der Backstunde hatten die Kinder dann genügend Plätzchen für alle gebacken und die Tischdekoration fertig. Einem Adventsnachmittag mit den Eltern steht somit nichts mehr im Weg.



Phoebe stach die Plätzchen aus dem Teig.



Am Ende wanderten die Plätzchen auf das Backblech und dann in den Ofen.



Hassan portionierte den Teig für die Zimtbällchen mit Haselnüssen.